

## Anlage 3.1 zum "Bereinigungsvertrag situativ 2020 AOK"

### - Gastroenterologie - Gültig ab 01.01.2020

Bereinigungspositionen zum Vertrag zur Versorgung im Fachgebiet der **Gastroenterologie** in Baden-Württemberg gemäß § 73c (a. F.) SGB V zwischen der AOK Baden-Württemberg, der Bosch BKK, der MEDIVERBUND AG, den teilnehmenden Fachärzten, dem Berufsverband niedergelassener Gastroenterologen e.V., dem Berufsverband niedergelassener fachärztlich tätiger Internisten e.V. und MEDI Baden-Württemberg e.V.

Bereinigungsposition		Bereinigungsbeitrag
GP1	Gastroenterologiegrundkomplex	25,46 €
GLEKG	Langzeit-EKG	0,03 €
GE1a	Gastroskopie	62,78 €
GE7	Praxisklinische Betreuung	62,42 €

1. Je Praxis-Patienten-Paar darf nur ein Leistungsgeschehen, d. h. nur nach einer Anlage bereinigt werden.
2. Der Gastroenterologiegrundkomplex (GP1) kann je Praxis-Patienten-Paar (Beziehung BSNR - Versicherter) und Quartal maximal einmal und nur dann angesetzt werden, sofern die Grundpauschale P1 des Gastroenterologievertrages erbracht wurde.
3. Das Langzeit-EKG (GLEKG) kann je Praxis-Patienten-Paar und Quartal pauschal einmal neben dem Gastroenterologiegrundkomplex (GP1) angesetzt werden.
4. Die Gastroskopie (GE1a) kann je Praxis-Patienten-Paar und Quartal maximal einmal und nur dann angesetzt werden, sofern die entsprechende Leistung des Gastroenterologievertrages (E1a) erbracht wurde.
5. Die Praxisklinische Betreuung (GE7) kann je Praxis-Patienten-Paar und Quartal maximal einmal und nur dann angesetzt werden, sofern die entsprechende Leistung des Gastroenterologievertrages (E7a, E7b bzw. E7c) erbracht wurde.

## Anlage 3.2 zum "Bereinigungsvertrag situativ 2020 AOK"

### - Kardiologie -

Gültig ab 01.01.2020

Bereinigungspositionen zum Vertrag zur Versorgung im Fachgebiet der **Kardiologie** in Baden-Württemberg gemäß § 73c (a. F.) SGB V zwischen der AOK Baden-Württemberg, der Bosch BKK, der MEDIVERBUND AG, der BNK Service GmbH, den teilnehmenden Fachärzten, dem Berufsverband niedergelassener Kardiologen e.V. und MEDI Baden-Württemberg e.V.

Bereinigungsposition		Bereinigungsbeitrag
KP1	Kardiologiegrundkomplex	58,97 €
KLEKG	Langzeit-EKG	0,39 €

1. *Je Praxis-Patienten-Paar darf nur ein Leistungsgeschehen, d. h. nur nach einer Anlage bereinigt werden.*
2. *Der Kardiologiegrundkomplex (KP1) kann je Praxis-Patienten-Paar (Beziehung BSNR - Versicherter) und Quartal maximal einmal und nur dann angesetzt werden, sofern die Grundpauschale P1 des Kardiologievertrages erbracht wurde.*
3. *Das Langzeit-EKG (KLEKG) kann je Praxis-Patienten-Paar und Quartal pauschal einmal neben dem Kardiologiegrundkomplex (KP1) angesetzt werden.*
4. *Der Kardiologiegrundkomplex (KP1) kann nicht bereinigt werden, wenn er im Zusammenhang mit Herzkatheter und/oder PCI und/oder Implantation/Explantation eines Eventrecorders erbracht wird. Die KVBW wird hierzu ggf. beim Arzt entsprechende Stichproben anfordern.*

## Anlage 3.3 zum "Bereinigungsvertrag situativ 2020 AOK"

- PNP -

**Gültig ab 01.01.2020**

Bereinigungspositionen zum Vertrag zur Versorgung in den Fachgebieten der **Neurologie, Psychiatrie, Kinder- und Jugendpsychiatrie und -psychotherapie, Psychosomatik und Psychotherapie** in Baden-Württemberg gemäß § 73c (a. F.) SGB V zwischen der AOK Baden-Württemberg, der Bosch BKK, der MEDIVERBUND AG, den teilnehmenden Fachärzten/ Psychotherapeuten, dem Berufsverband Deutscher Nervenärzte Landesverband Baden-Württemberg der Fachärzte für Nervenheilkunde, Neurologie, Psychiatrie und Psychotherapie e.V., der Freie Liste der Psychotherapeuten, der Deutsche Psychotherapeutenvereinigung e.V., der Interessengemeinschaft niedergelassener Ärztinnen und Ärzte für Kinder- und Jugendpsychiatrie und -psychotherapie in Baden-Württemberg und dem MEDI Baden-Württemberg e.V.  
(PNP-Vertrag)

Bereinigungsposition		Bereinigungsbeitrag
<b>PNPPT</b>	Grundkomplex für ausschließlich psychotherapeutisch tätige Ärzte: - Psychologische Psychotherapeuten - Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeuten - Fachärzte für psychosomatische Medizin und Psychotherapie - Ärzte, die zu mindestens 90% psychotherapeutisch tätig sind	25,06 €
<b>PNPKJ</b>	Grundkomplex für Fachärzte für Kinder- und Jugendpsychiatrie	131,15 €
<b>PNPPP</b>	Grundkomplex für Fachärzte für Psychiatrie und Psychotherapie	71,09 €
<b>PNPNN</b>	Grundkomplex für Fachärzte für Nervenheilkunde und Fachärzte für Neurologie	62,36 €
<b>PNPPFG</b>	Pauschale fachärztliche Grundversorgung	3,38 €
<b>PTEH</b>	Akute Einzeltherapie (ggf. nach Vorstellung Sozialdienst) oder Erstbehandlung Einzeltherapie gemäß Modul C der Anlage 12 des PNP-Vertrages ( <b>nur Hausärzte</b> )	66,54 €

1. Je Praxis-Patienten-Paar darf nur ein Leistungsgeschehen, d. h. nur nach einer Anlage bereinigt werden.
2. Bereinigt wird nur, wenn Leistungen gemäß der Anlage 12 des PNP-Vertrages situativ erbracht wurden.
3. Die Bereinigungsposition PTEH kann nur für eine situative Behandlung bei Hausärzten angesetzt werden, die nicht ausschließlich psychotherapeutisch tätig sind.
4. Die Bereinigungsposition PTEH beinhaltet die Vergütungspositionen PTE1, PTE1KJ, PTE1SD, PTE2 und PTE2KJ aus Anlage 12, Modul C des PNP-Vertrages.
5. Die Positionen PTEH kann je Patient insgesamt maximal 5x bereinigt werden (z. B. 2x in 1/2016 und 3x in 2/2016).
6. Je Praxis-Patienten-Paar (Beziehung BSNR - Versicherter) darf nur ein "Grundkomplex" (PNPPT, PNPKJ, PNPPP oder PNPNN) angesetzt werden.
7. Die "Grundkomplexe" PNPPT, PNPKJ, PNPPP und PNPNN können je Praxis-Patienten-Paar und Quartal maximal einmal und nur dann angesetzt werden, sofern eine Grundpauschale (NP1, NP1H, PYP1, PYP1H, PTP1 oder KJPYP1) des PNP-Vertrages erbracht wurde.
8. In den Bereinigungsbeträgen wurde ein Abschlag für die im Modul C des PNP-Vertrages enthaltenen Leistungen der "Nicht-Richtlinien-Psychotherapie" berücksichtigt.
9. Im Bereinigungsbetrag der PTEH ist die durchschnittliche Quotierung des FL-Topfes gemäß HVM der letzten vier Quartale berücksichtigt.
10. Die Pauschale fachärztliche Grundversorgung (PNPPFG) kann je Praxis-Patienten-Paar und Quartal pauschal einmal neben den Grundkomplexen PNPKJ, PNPPP und PNPNN angesetzt werden.

## Anlage 3.4 zum "Bereinigungsvertrag situativ 2020 AOK"

- Orthopädie -

Gültig ab 01.01.2020

Bereinigungspositionen zum **Modul Orthopädie/Chirurgie** zum Vertrag zur Versorgung in den Fachgebieten **Orthopädie und Rheumatologie** in Baden-Württemberg gemäß § 73c (a. F.) SGB V zwischen der AOK Baden-Württemberg, der Bosch BKK, MEDI Baden-Württemberg e.V., der MEDIVERBUND AG, den teilnehmenden Fachärzten, dem Berufsverband für Orthopädie und Unfallchirurgie e.V., dem Berufsverband der niedergelassenen Chirurgen Deutschlands e.V. und dem Berufsverband Deutscher Rheumatologen e.V.

Bereinigungsposition		Bereinigungsbeitrag
OP1	Orthopädiegrundkomplex	41,50 €
OPAKU	Akupunkturkomplex	3,44 €
OE1	Schmerztherapiegrundkomplex	120,30 €
OE3	Proktoskopie	7,70 €
OPFG	Pauschale fachärztliche Grundversorgung	2,27 €

1. Je Praxis-Patienten-Paar darf nur ein Leistungsgeschehen, d. h. nur nach einer Anlage bereinigt werden.
2. Der Orthopädiegrundkomplex (OP1) kann je Praxis-Patienten-Paar (Beziehung BSNR - Versicherter) und Quartal maximal einmal und nur dann angesetzt werden, sofern die Grundpauschale P1 des Orthopädievertrages erbracht wurde.
3. Der Akupunkturkomplex (OPAKU) kann je Praxis-Patienten-Paar und Quartal pauschal einmal neben dem Orthopädiegrundkomplex (OP1) angesetzt werden.
4. Der Schmerztherapiegrundkomplex (OE1) kann je Praxis-Patienten-Paar und Quartal maximal einmal und nur dann angesetzt werden, sofern die entsprechende Leistung des Orthopädie-Vertrages (E1) erbracht wurde.
5. Der Schmerztherapiegrundkomplex (OE1) kann beim gleichen Praxis-Patienten-Paar nicht neben dem Orthopädiegrundkomplex (OP1), dem Akupunkturkomplex (OPAKU) oder der Pauschale fachärztliche Grundversorgung (OPFG) angesetzt werden.
6. Der Schmerztherapiegrundkomplex (OE1) kann nur bei Ärzten mit Genehmigung der KVBW gemäß Qualitätssicherungsvereinbarung zur schmerztherapeutischen Versorgung chronisch schmerzkranker Patienten angesetzt werden.
7. Die Proktoskopie (OE3) kann je Praxis-Patienten-Paar und Quartal maximal einmal und nur dann angesetzt werden, wenn die entsprechende Leistung des Orthopädievertrages (E3) erbracht wurde.
8. Die Proktoskopie (OE3) kann nur bei Fachärzten für Chirurgie angesetzt werden.
9. Die Pauschale fachärztliche Grundversorgung (OPFG) kann je Praxis-Patienten-Paar und Quartal pauschal einmal neben dem Orthopädiegrundkomplex (OP1) angesetzt werden.

## Anlage 3.5 zum "Bereinigungsvertrag situativ 2020 AOK"

### - Urologie -

**Gültig ab 01.01.2020**

Bereinigungspositionen zum Vertrag zur Versorgung in dem Fachgebiet der **Urologie** in Baden-Württemberg gemäß § 140a SGB V zwischen der AOK Baden-Württemberg, der Bosch BKK, MEDI Baden-Württemberg e. V., der MEDIVERBUND AG, den teilnehmenden Fachärzten, dem Berufsverband der Deutschen Urologen e. V. und der Arbeitsgemeinschaft niedergelassener Urologen e. V.

Bereinigungsposition		Bereinigungsbeitrag
UP1	Urologiegrundkomplex	33,45 €
UESWL	Extrakorporale Stoßwellenlithotripsie (ESWL)	0,07 €
UE7	Praxisklinische Betreuung	99,41 €
UE8	Urodynamik	57,48 €
UPFG	Pauschale fachärztliche Grundversorgung	1,84 €

1. Je Praxis-Patienten-Paar darf nur ein Leistungsgeschehen, d. h. nur nach einer Anlage bereinigt werden.
2. Der Urologiegrundkomplex (UP1) kann je Praxis-Patienten-Paar (Beziehung BSNR - Versicherter) und Quartal maximal einmal und nur dann angesetzt werden, sofern die Grundpauschale P1 des Urologievertrages erbracht wurde.
3. Die Extrakorporale Stoßwellenlithotripsie (UESWL) kann je Praxis-Patienten-Paar und Quartal pauschal einmal neben dem Urologiegrundkomplex (UP1) angesetzt werden.
4. Die Praxisklinische Betreuung (UE7) kann je Praxis-Patienten-Paar und Quartal maximal einmal und nur dann angesetzt werden, sofern die entsprechende Leistung des Urologievertrages (E7a, E7b bzw. E7c) erbracht wurde.
5. Die Urodynamik (UE8) kann je Praxis-Patienten-Paar und Quartal maximal einmal und nur dann angesetzt werden, sofern die entsprechende Leistung des Urologievertrages (E8) erbracht wurde.
6. Die Pauschale fachärztliche Grundversorgung (UPFG) kann je Praxis-Patienten-Paar und Quartal pauschal einmal neben dem Urologiegrundkomplex (UP1) angesetzt werden.

## Anlage 3.6 zum "Bereinigungsvertrag situativ 2020 AOK"

- Rheuma -

Gültig ab 01.01.2020

Bereinigungspositionen zum **Modul Rheumatologie** zum Vertrag zur Versorgung in den Fachgebieten **Orthopädie und Rheumatologie** in Baden-Württemberg gemäß § 73c (a. F.) SGB V zwischen der AOK Baden-Württemberg, der Bosch BKK, MEDI Baden-Württemberg e.V., der MEDIVERBUND AG, den teilnehmenden Fachärzten, dem Berufsverband für Orthopädie und Unfallchirurgie e.V., dem Berufsverband der niedergelassenen Chirurgen Deutschlands e.V. und dem Berufsverband Deutscher Rheumatologen e.V.

Bereinigungsposition		Bereinigungsbeitrag
RP1	Rheumatologiegrundkomplex	44,50 €
RPAKU	Akupunkturkomplex	0,09 €
RE2	Praxisklinische Betreuung	100,76 €
RPFG	Pauschale fachärztliche Grundversorgung	0,19 €

1. Je Praxis-Patienten-Paar darf nur ein Leistungsgeschehen, d. h. nur nach einer Anlage bereinigt werden.
2. Der Rheumatologiegrundkomplex (RP1) kann je Praxis-Patienten-Paar (Beziehung BSNR - Versicherter) und Quartal maximal einmal und nur dann angesetzt werden, sofern die Grundpauschale RP1 oder RP3 des Orthopädievertrages (Modul Rheuma) erbracht wurde.
3. Der Akupunkturkomplex (RPAKU) kann je Praxis-Patienten-Paar und Quartal pauschal einmal neben dem Rheumatologiegrundkomplex (RP1) angesetzt werden .
4. Die Praxisklinische Betreuung (RE2) kann je Praxis-Patienten-Paar und Quartal maximal einmal und nur dann angesetzt werden, sofern die entsprechende Leistung des Orthopädievertrages/Modul Rheuma (RE2a, RE2b bzw. RE2c) erbracht wurde.
5. Die Pauschale fachärztliche Grundversorgung (RPFG) kann je Praxis-Patienten-Paar und Quartal pauschal einmal neben dem Rheumatologiegrundkomplex (RP1) angesetzt werden.